

700 GN211 - 1400 GN211



700705 - 700706

Bartscher GmbH
Franz-Kleine-Str. 28
D-33154 Salzkotten
Deutschland

Tel.: +49 5258 971-0
Fax.: +49 5258 971-120
Service-Hotline: +49 5258 971-197
www.bartscher.com



Version: **2.0**

Erstelldatum: 2026-06-16

Original-Bedienungsanleitung

1	Sicherheit	2
1.1	Signalworterklärung	2
1.2	Sicherheitshinweise	3
1.3	Bestimmungsgemäße Verwendung	7
1.4	Bestimmungswidrige Verwendung	7
2	Allgemeines	8
2.1	Haftung und Gewährleistung	8
2.2	Urheberschutz	8
2.3	Konformitätserklärung	8
3	Transport, Verpackung und Lagerung	9
3.1	Transportinspektion	9
3.2	Verpackung	9
3.3	Lagerung	9
4	Technische Daten	10
4.1	Technische Angaben	10
4.2	Baugruppenübersicht	13
4.3	Funktion des Gerätes	14
5	Installation und Bedienung	15
5.1	Installation	15
5.2	Bedienung	17
6	Reinigung und Wartung	23
6.1	Sicherheitshinweise zur Reinigung	23
6.2	Reinigung	23
6.3	Wartung	24
7	Mögliche Funktionsstörungen	25
8	Entsorgung	28



Die Bedienungsanleitung vor Inbetriebnahme lesen und griffbereit am Gerät aufbewahren!

Diese Bedienungsanleitung beschreibt die Installation, Bedienung und Wartung des Geräts und ist eine wichtige Informationsquelle und Nachschlagewerk. Die Kenntnis aller enthaltenen Sicherheitshinweise und Handlungsanweisungen schafft die Voraussetzung für das sichere und sachgerechte Arbeiten mit dem Gerät.

Lesen Sie diese Bedienungsanleitung vor Beginn der Arbeiten am Gerät, insbesondere vor der Inbetriebnahme, um Personen- und Sachschäden zu vermeiden. Unsachgemäße Verwendung kann zu Beschädigungen führen.

Für jeden Lebenszyklus müssen sämtliche relevanten Informationen aus der Betriebsanleitung dem jeweiligen Personal zur Verfügung stehen. Die Zurverfügungstellung liegt in der Verantwortung des Betreibers.

Ergänzend zur Betriebsanleitung müssen allgemeingültige, gesetzliche und sonstige verbindliche Regelungen zum Arbeits- und Umweltschutz angewiesen und beachtet werden.

DE

1 Sicherheit

Das Gerät ist nach den derzeit gültigen Regeln der Technik gebaut. Es können jedoch von diesem Gerät Gefahren ausgehen, wenn es unsachgemäß oder nicht bestimmungsgemäß verwendet wird. Alle Personen, die das Gerät benutzen, müssen sich an die Anweisungen der Bedienungsanleitung halten und die Sicherheitshinweise beachten.

1.1 Signalworterklärung

Wichtige Sicherheits- und Warnhinweise sind in dieser Bedienungsanleitung durch Signalwörter gekennzeichnet. Diese Hinweise müssen unbedingt befolgt werden, um Personenschäden, Unfälle und Sachschäden zu vermeiden.



GEFAHR!

Das Signalwort **GEFAHR** warnt vor Gefährdungen, die zu schweren Verletzungen oder Tod führen, wenn sie nicht vermieden werden.

**WARNUNG!**

Das Signalwort **WARNUNG** warnt vor Gefährdungen, die mittelschwere bis schwere Verletzungen oder Tod zur Folge haben können, wenn sie nicht vermieden werden.

**VORSICHT!**

Das Signalwort **VORSICHT** warnt vor Gefährdungen, die leichte oder mäßige Verletzungen zur Folge haben können, wenn sie nicht vermieden werden.

ACHTUNG!

Das Signalwort **ACHTUNG** kennzeichnet mögliche Sachschäden, die bei Nichtbeachtung des Sicherheitshinweises auftreten können.

HINWEIS!

Das Symbol **HINWEIS** setzt den Benutzer über weiterführende Informationen und Tipps für den Gebrauch des Geräts in Kenntnis.

DE

1.2 Sicherheitshinweise

Elektrischer Strom

- Eine zu hohe Netzspannung oder unsachgemäße Installation kann zu elektrischem Stromschlag führen.
- Schließen Sie das Gerät nur an, wenn die Angaben auf dem Typenschild mit der Netzspannung übereinstimmen.
- Halten Sie das Gerät trocken, um Kurzschlüsse zu vermeiden.
- Achten Sie darauf, dass keine Flüssigkeiten auf die Gerätesteckverbindung oder den Netzstecker gelangen. Feuchtigkeit kann zu elektrischen Gefährdungen oder Beschädigungen des Geräts führen.
- Trennen Sie das Gerät stets von der Stromversorgung, bevor Sie Montage- oder Demontagearbeiten, Reinigungsarbeiten, Wartungen durchführen oder das Gerät längere Zeit nicht nutzen. Ziehen Sie hierzu den Netzstecker vollständig aus der Steckdose.
- Wenn im Betrieb Störungen auftreten, trennen Sie das Gerät sofort von der Stromversorgung.
- Berühren Sie den Netzstecker des Geräts nicht mit nassen Händen.

- Greifen Sie niemals nach dem Gerät, wenn es ins Wasser gefallen ist. Trennen Sie das Gerät sofort von der Stromversorgung.
- Lassen Sie Reparaturen und das Öffnen des Gehäuses nur von Fachkräften und Fachwerkstätten ausführen.
- Tragen Sie das Gerät nicht am Anschlusskabel.
- Bringen Sie das Anschlusskabel nicht mit Wärmequellen oder scharfen Kanten in Berührung.
- Knicken, quetschen oder verknoten Sie das Anschlusskabel nicht.
- Wickeln Sie das Anschlusskabel des Geräts immer vollständig ab.
- Stellen Sie niemals das Gerät oder andere Gegenstände auf das Anschlusskabel.
- Greifen Sie immer an den Netzstecker, um das Gerät von der Stromversorgung zu trennen.
- Überprüfen Sie das Anschlusskabel regelmäßig auf Beschädigungen. Benutzen Sie das Gerät nicht, wenn das Anschlusskabel beschädigt ist. Wenn dieses Schäden aufweist, muss es durch den Kundendienst oder einen qualifizierten Elektriker ausgetauscht werden, um Gefährdungen zu vermeiden.

Brandgefahr / Gefahr durch brennbare Materialien / Explosionsgefahr!

DE

- Verwenden Sie keine elektrischen Geräte innerhalb des Gerätes.
- Lagern oder verwenden Sie kein Benzin oder andere feuergefährliche Gase und Flüssigkeiten in der Nähe von diesem oder anderen Geräten. Die Gase können eine Brandgefahr darstellen oder explodieren.
- Lagern Sie keine explosiven Stoffe wie Sprühdosen mit brennbarem Treibmittel in diesem Gerät. Behälter mit brennbaren Gasen und Flüssigkeiten können bei niedrigen Temperaturen auslaufen und sich durch Funkenbildung elektrischer Geräte entzünden. Explosionsgefahr!
- Wenn Kältemittel austritt, ziehen Sie den Netzstecker aus der Steckdose. Entfernen Sie alle Zündquellen in der Nähe, lüften Sie den Raum und wenden Sie sich an den Kundendienst. Vermeiden Sie den Kontakt von Kältemittel mit den Augen, es kann ernsthafte Augenverletzungen verursachen.
- Reinigen Sie das Gerät und Geräteteile nie mit leicht entzündbaren Flüssigkeiten. Die daraus entstehenden Gase können eine Brandgefahr darstellen oder explodieren.
- Sollte ein Brand entstehen, trennen Sie das Gerät von der Stromversorgung, bevor Sie geeignete Maßnahmen zur Brandbekämpfung einleiten. Das Feuer niemals mit Wasser löschen, wenn das Gerät an die Stromversorgung angeschlossen ist. Sorgen Sie für ausreichend Frischluftzufuhr nach dem Löschen des Brandes.
- Beschleunigen Sie den Abtauvorgang nicht mit mechanischen Vorrichtungen oder Heizquellen (Kerzen oder Heizungen) oder auf andere Weise. Der

aufkommende Dampf kann einen Kurzschluss verursachen und zu hohe Temperaturen können das Gerät beschädigen.

- Halten Sie alle Lüftungsöffnungen des Gerätes während des Betriebes frei.
- Beschädigen Sie niemals den Kühlkreislauf des Gerätes.

Verantwortung des Betreibers

Der Betreiber ist verantwortlich für die Einhaltung der aktuellen verbindlichen Gesetze, Bestimmungen, Verordnungen und der bestehenden nationalen Vorschriften zur Unfallverhütung, zum Umweltschutz sowie interner Arbeits-, Betriebs- und Sicherheitsvorschriften, die für den jeweiligen Aufstellungsort gelten.

Pflichten des Betreibers:

- Betrieb des Geräts und angeschlossener Bauteile nur in technisch einwandfreiem Zustand mit funktionsfähigen Schutz- und Sicherheitseinrichtungen.
- Erstellung der Gefährdungsbeurteilung der Arbeitsplätze.
- Unterweisung und regelmäßige Schulungen des Personals. Besonders das Sicherheitskapitel und die Sicherheitshinweise müssen verstanden und eingehalten werden.
- Bereitstellen geeigneter persönlicher Schutzausrüstung (PSA).
- Einhalten der Wartungs- bzw. Reinigungsintervalle.
- Dokumentation von Schulungen/Unterweisungen, Austausch von Bauteilen.

Bedienpersonal

- Das Gerät darf nur durch qualifiziertes Fachpersonal betrieben werden.
- Dieses Gerät darf nicht durch Personen (einschließlich Kinder) mit eingeschränkten physischen, sensorischen oder geistigen Fähigkeiten oder mangelnder Erfahrung und/oder mangelndem Wissen bedient werden.
- Kinder sollten beaufsichtigt werden, um sicherzustellen, dass sie nicht mit dem Gerät spielen oder das Gerät in Betrieb nehmen.

Fehlgebrauch

- Bestimmungswidrige oder verbotene Verwendung kann zu Beschädigungen an dem Gerät führen.
- Verwenden Sie das Gerät nur in betriebs sicherem und technisch einwandfreiem Zustand.
- Verwenden Sie das Gerät nur, wenn alle Anschlüsse vorschriftsgemäß ausgeführt sind.
- Verwenden Sie das Gerät nur in sauberem Zustand.
- Verwenden Sie nur Original-Ersatzteile. Führen Sie niemals selbst Reparaturen am Gerät durch.
- Nehmen Sie keine Umbauten oder Veränderungen am Gerät vor.
- Bohren Sie keine Löcher in das Gerät und montieren Sie keine Gegenstände an das Gerät.
- Stellen Sie keine schweren Gegenstände auf dem Gerät ab.

1.3 Bestimmungsgemäße Verwendung

Das Gerät ist ausschließlich zu der in der Betriebsanleitung erläuterten Verwendung mit den gelieferten und zugelassenen Komponenten bestimmt.

Jeder darüberhinausgehende Gebrauch gilt als nicht bestimmungsgemäß. Für hieraus resultierende Schäden haftet der Hersteller nicht. Das Risiko hierfür trägt allein der Benutzer/Betreiber.

Folgende Verwendungen sind bestimmungsgemäß:

- Einfrieren und Aufbewahren von tiefgefrorenen Lebensmitteln.

Dieses Gerät ist für den Gebrauch bei Umgebungstemperaturen von bis zu 30 °C bestimmt.

1.4 Bestimmungswidrige Verwendung

Eine bestimmungswidrige Verwendung kann zu Personenschäden sowie Sachschäden durch gefährliche elektrische Spannung, Feuer und hohe Temperaturen führen. Führen Sie ausschließlich diejenigen Arbeiten mit dem Gerät durch, die in dieser Bedienungsanleitung beschrieben sind.

Folgende Verwendungen sind bestimmungswidrig:

- Aufbewahren von brennbaren oder explosiven Gegenständen und Flüssigkeiten wie Äther, Petroleum oder Klebstoffen;
- Lagern von explosiven Stoffen wie Sprühdosen mit brennbarem Treibmittel;
- Lagern von pharmazeutischen Produkten oder Blutkonserven.

2 Allgemeines

2.1 Haftung und Gewährleistung

Das Gerät ist nach dem Stand der Technik und den anerkannten sicherheits-technischen Regeln gebaut. Dennoch können bei der Verwendung Gefahren für Leib und Leben des Benutzers bzw. Dritter sowie Beeinträchtigungen am Gerät oder an Sachwerten entstehen. Gewährleistungs- und Haftungsansprüche bei Personen-/Sachschäden sowie Betriebsstörungen sind ausgeschlossen, wenn sie auf eine oder mehrere der nachfolgenden Ursachen zurückzuführen sind:

- Nicht bestimmungsgemäße Verwendung
- Nichtbeachtung/Missachtung der Anleitung und aller dazugehörenden Informationen
- Eigenmächtige bauliche oder technische Veränderungen des Geräts
- Einsatz von nicht ausreichend unterwiesenem und unzureichend qualifiziertem Personal
- Betrieb bei defekten oder nicht ordnungsgemäß angebrachten Sicherheits- und Schutzeinrichtungen
- Unzureichende Wartung oder Reinigung
- Nicht behobene Störungen
- Verwendung nicht zugelassener Medien, Reinigungsmittel usw.
- Verwendung nicht zugelassener Ersatzteile
- Bedienungsfehler oder anderweitige Fehlanwendung
- Katastrophenfälle durch Fremdkörpereinwirkung oder höhere Gewalt
- Zerstörung von Typenschild und bedien-/sicherheitsrelevanten Aufklebern.

DE

2.2 Urheberschutz

Die Bedienungsanleitung und die in ihr enthaltenen Texte, Zeichnungen, Bilder und sonstigen Darstellungen sind urheberrechtlich geschützt. Vervielfältigungen in jeglicher Art und Form sowie die Verwertung und/oder Mitteilung des Inhaltes sind ohne schriftliche Zustimmung des Herstellers nicht gestattet. Zuwiderhandlungen verpflichten zu Schadensersatz. Weitere Ansprüche bleiben vorbehalten.

2.3 Konformitätserklärung

Das Gerät entspricht den aktuellen Normen und Richtlinien der EU. Dies bescheinigen wir in der EG-Konformitätserklärung. Bei Bedarf senden wir Ihnen gern die entsprechende Konformitätserklärung zu.

3 Transport, Verpackung und Lagerung

3.1 Transportinspektion

Prüfen Sie die Lieferung nach Erhalt unverzüglich auf Vollständigkeit und Transportschäden. Nehmen Sie bei äußerlich erkennbaren Transportschäden die Lieferung nicht oder nur unter Vorbehalt entgegen. Vermerken Sie den Schadensumfang auf den Transportunterlagen/ Lieferschein des Transporteurs und leiten Sie die Reklamation ein. Reklamieren Sie verdeckte Mängel sofort nach Erkennen, da Schadensersatzansprüche nur innerhalb der geltenden Reklamationsfristen geltend gemacht werden können.

Falls Teile oder Zubehör fehlen sollten, nehmen Sie bitte mit unserem Kundenservice Kontakt auf.

3.2 Verpackung

Werfen Sie den Umkarton Ihres Gerätes nicht weg. Sie benötigen ihn eventuell zur Aufbewahrung, beim Umzug oder wenn Sie das Gerät bei eventuellen Schäden an unsere Service-Stelle senden müssen.

Die Verpackung und einzelne Bauteile sind aus wiederverwertbaren Materialien hergestellt. Im Einzelnen sind dies: Folien und Beutel aus Kunststoff, Verpackung aus Pappe.

Führen Sie wiederverwertbare Verpackungen dem Recycling zu. Beachten Sie die in Ihrem Land geltenden Vorschriften.

3.3 Lagerung

Lassen Sie die Packstücke bis zur Installation verschlossen und bewahren Sie diese unter Beachtung der außen angebrachten Aufstell- und Lagermarkierung auf. Lagern Sie die Packstücke nur unter folgenden Bedingungen:

- in geschlossenen Räumen
- trocken und staubfrei
- vor aggressiven Medien ferngehalten
- vor Sonneneinstrahlung geschützt
- vor mechanischen Erschütterungen geschützt.

Bei längerer Lagerung (> 3 Monate) kontrollieren Sie regelmäßig den Allgemeinzustand aller Teile und der Verpackung. Erneuern Sie bei Bedarf die Verpackung.

4 Technische Daten

4.1 Technische Angaben

Ausführung / Eigenschaften

- Art des Kühlgeräts: gewerblicher Tiefkühlschrank
- Bauform: vertikal
- Kühlung: Umluft
- Isolierung: Polyurethan, 60 mm
- Temperaturregelung: thermostatisch
- Steuerung: Knopf
- Automatische Abtaufunktion
- Tauwasserverdunstung
- Digital-Anzeige
- Thermostat
- Ein-/Ausschalter
- Kontrollleuchten: Ein-/Aus
- Tür-Art: Flügeltür(en)
- Türanschlag: rechts (rechts/links), nicht wechselbar
- Art der Zwischenablagen: Rost
- Zwischenablagen höhenverstellbar
- Gerät abschließbar
- Höhenverstellbar: 2040 mm bis 2115 mm

DE

Weitere Angaben über das Gerät finden Sie auf unserer Internetseite www.bartscher.com oder gemäß der Verordnung (EU) 2015/1094 in der Produktdatenbank gespeicherten Informationen unter <https://energy-label.ec.europa.eu/>. Geben Sie die Artikel-Nummer für das Modell ein.

Bezeichnung:	Tiefkühlschrank 700 GN211
Art.-Nr.:	700705
Material:	CNS 18/10
Material innen:	Edelstahl
Inhalt in L:	700
Nutzhalt in L:	461
Temperaturbereich von – bis in °C:	-18 – -22
Umgebungstemperatur bis in °C:	30
Kühlmittel / Menge in kg:	R290 / 0,102
Klimaklasse:	4
EEL:	62.4
Energieeffizienzklasse:	D (EU Nr. 2015 / 1094)
Energieverbrauch in kWh / 24 Std.:	6.4
Energieverbrauch in kWh / Jahr:	2336
GWP:	3
Anzahl Türen:	1
Anzahl Zwischenablagen:	3
Maße Zwischenablagen (B x T) in mm:	530 x 650
Tragfähigkeit je Zwischenablage in kg:	40
Anschlusswert:	0,69 kW 230 V 50/60 Hz
Maße (B x T x H) in mm:	655 x 855 x 2050
Gewicht in kg:	110,4

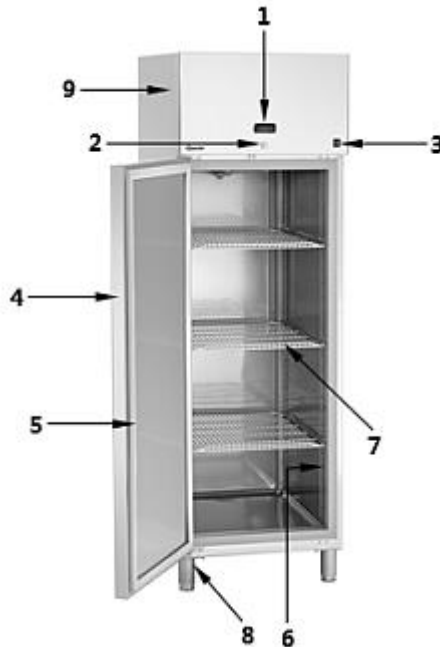
Technische Änderungen vorbehalten!

Bezeichnung:	Tiefkühlschrank 1400 GN211
Art.-Nr.:	700706
Material:	CNS 18/10
Material innen:	Edelstahl
Inhalt in L:	1400
Nutzhalt in L:	922
Temperaturbereich von – bis in °C:	-18 – -22
Umgebungstemperatur bis in °C:	32
Kühlmittel / Menge in kg:	R290 / 0,138
Klimaklasse:	4
EEL:	76.14
Energieeffizienzklasse:	E (EU Nr. 2015 / 1094)
Energieverbrauch in kWh / Jahr:	12.55
Energieverbrauch in kWh / Jahr:	4580
GWP:	3
Anzahl Türen:	2
Anzahl Zwischenablagen:	6
Maße Zwischenablagen (B x T) in mm:	530 x 650
Tragfähigkeit je Zwischenablage in kg:	40
Anschlusswert:	1,012 kW 230 V 50 Hz
Maße (B x T x H) in mm:	1320 x 855 x 2050
Gewicht in kg:	191,0

Technische Änderungen vorbehalten!

4.2 Baugruppenübersicht

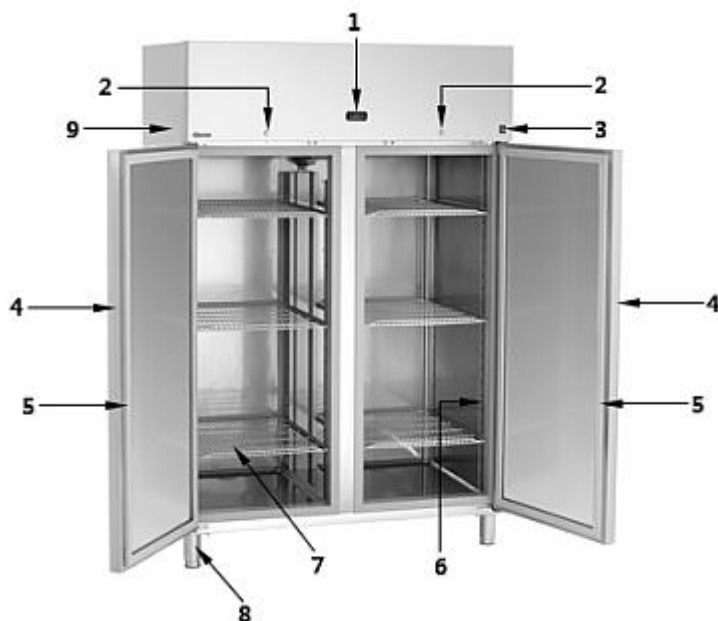
Tiefkühlschrank 700705



DE

- | | |
|---|--------------------------------|
| 1. Digitaler Temperaturregler | 2. Schloss |
| 3. Ein-/Ausschalter mit integrierter Betriebs-Kontrollleuchte | 4. Tür |
| 5. Türdichtung | 6. Auflageschienen (4x) |
| 7. Zwischenablagen (3x) | 8. Füße (4x), höhenverstellbar |
| 9. Gehäuse | |

Tiefkühlschrank 700706



DE

- | | |
|---|--------------------------------|
| 1. Digitaler Temperaturregler | 2. Schloss (2x) |
| 3. Ein-/Ausschalter mit integrierter Netz-Kontrollleuchte | 4. Tür (2x) |
| 5. Türdichtung (2x) | 6. Auflageschienen (8x) |
| 7. Zwischenablagen (6x) | 8. Füße (4x), höhenverstellbar |
| 9. Gehäuse | |

4.3 Funktion des Gerätes

Das Gerät ist zum Einfrieren und langfristigen Aufbewahren von tiefgefrorenen Lebensmitteln bestimmt.

5 Installation und Bedienung

5.1 Installation

Auspacken / Aufstellen

- Packen Sie das Gerät aus und entfernen Sie alle äußeren und inneren Verpackungsteile, sowie Transportsicherungen.



VORSICHT!

Erstickungsgefahr!

Halten Sie Verpackungsmaterialien wie Plastikbeutel und Styroporteile außerhalb der Reichweite von Kindern.

- Ziehen Sie, falls vorhanden, die Schutzfolie vom Gerät ab. Ziehen Sie die Schutzfolie langsam ab, damit keine Kleberrückstände zurückbleiben. Entfernen Sie eventuelle Kleberrückstände mit einem geeigneten Lösungsmittel.
- Achten Sie darauf, dass das Typenschild und die Warnhinweise am Gerät nicht beschädigt werden.
- Stellen Sie das Gerät **niemals** in nasser oder feuchter Umgebung auf.
- Stellen Sie das Gerät so auf, dass die Anschlüsse leicht zugänglich sind und bei Bedarf schnell getrennt werden können.
- Beachten Sie bei der Standortwahl folgende Punkte:
 - Die Aufstellfläche muss eben, ausreichend tragfähig, wasserresistent, trocken und hitzebeständig sein.
 - Die vorgeschriebenen Fluchtwege freigehalten.
 - Einen sicheren Stand gewährleisten.
 - Ausreichend Platz zum Betreiben, Warten und Reinigen vorsehen.
 - Falls vorhanden, Lüftungsöffnungen für Zu- und Abluft freigehalten.
 - Geltende technische und baurechtliche Bestimmungen beachten.
- Stellen Sie das Gerät nicht an Plätzen mit direkter Sonneneinstrahlung oder in der Nähe von Wärmequellen (Herd, Heizung, Heizgeräte, usw.) auf. Wärmequellen können den Energieverbrauch negativ beeinflussen, sowie zu Funktionseinschränkungen führen.
- Stellen Sie das Gerät so auf, dass genügend Luft frei zirkulieren kann. Verdecken und blockieren Sie nicht die Lüftungsöffnungen an der Rückseite des Gerätes.
- Halten Sie einen Mindestabstand von 10 cm zu Wänden und anderen Gegenständen ein.

- Um Störungen des Kompressors zu vermeiden, kippen Sie das Gerät nicht mehr als 45°, wenn Sie es aufstellen oder transportieren.
- Stellen Sie das Gerät nicht an Plätzen mit hoher Luftfeuchtigkeit auf. Die relative Luftfeuchtigkeit am Aufstellort sollte max. 55 % betragen. Zuviel Feuchtigkeit kann durch Vereisung vom Verdampfer die Kühlleistung des Gerätes beeinträchtigen.
- Stellen Sie das Gerät nur in Räumen mit Umgebungstemperatur bis 30 °C auf.
- Führen Sie zur Aufstellung des Gerätes folgende Schritte aus:
 - Entfernen Sie die Verpackung vom Gerät mit Ausnahme der Palette.
 - Heben Sie das Gerät mit Hilfe eines Hubwagens an und bringen Sie es an den vorgesehenen Aufstellungsort. Achten Sie darauf, dass das Gerät nicht beschädigt wird, kontrollieren Sie die Stabilität, um das Gleichgewicht des Gerätes nicht zu verlieren.
 - Das Gerät darf weder gezogen noch geschoben werden, da es umkippen kann. Dabei kann es zu Beschädigungen an der Außenverkleidung oder der Füße kommen.
 - Sobald sich das Gerät am vorgesehenen Aufstellungsort befindet, entfernen Sie die Palette.
 - Richten Sie das Gerät durch Ein- oder Herausdrehen der höhenverstellbaren Füße aus.
 - Entfernen Sie anschließend die Schutzfolie vom Gerät.

Anschließen - Strom

- Prüfen Sie, ob die technischen Angaben des Geräts (siehe Typenschild) zu den Daten der örtlichen Stromversorgung passen.
- Schließen Sie das Gerät an eine ausreichend abgesicherte Einzelsteckdose mit Schutzkontakt an. Schließen Sie das Gerät nicht an eine Mehrfachsteckdose an.
- Verlegen Sie das Anschlusskabel so, dass niemand darauf treten oder darüber stolpern kann.
- Lassen Sie das Gerät vor dem ersten Gebrauch mindestens 12 Stunden stehen, bevor Sie es an die Stromversorgung anschließen.
- Nach einem Stromausfall oder nach Ziehen des Netzsteckers das Gerät mindestens 15 Minuten nicht an die Stromversorgung anschließen.

5.2 Bedienung

Einfrieren von Lebensmitteln im Tiefkühlschrank

- Frieren Sie nur solche Lebensmittel ein, die dazu geeignet sind und gut niedrige Temperaturen vertragen können.
- Frieren Sie nur frische Lebensmittel ein.
- Wählen Sie für das jeweilige Lebensmittel eine entsprechende Verpackung und verpacken Sie es richtig. Die Verpackung darf nicht luft- oder feuchtigkeitsdurchlässig sein, was ein Austrocknen des Gefriergutes verursachen würde. Folien und Tüten müssen weich und geschmeidig sein, damit sie dicht am Inhalt anliegen.
- Frieren Sie niemals aufgetaute oder angetaute Lebensmittel erneut ein. Diese Lebensmittel sollten verarbeitet und innerhalb von max. 24 Stunden verzehrt werden.
- Beachten Sie die entsprechenden Anweisungen der Hersteller für das Einfrieren der jeweiligen Lebensmittel.
- Am besten frieren Sie kleine Portionen ein und tauen diese bei Bedarf auf. Dies gewährleistet schnelles gleichmäßiges Einfrieren und Auftauen. Beschriften Sie das Gefriergut mit Angabe des Inhalts und des Einfrierdatums.
- Beim Einfrieren größerer Mengen frischer Lebensmittel kann die Temperatur im Gerät zeitweilig ansteigen. Dies hat keinen Einfluss auf bereits eingelagerte gefrorene Lebensmittel.
- Stellen Sie keine mit Flüssigkeit gefüllten Flaschen in das Gerät. Flüssigkeiten dehnen sich im gefrorenen Zustand aus und können die Flaschen zum Platzen bringen.
- Vermeiden Sie das Öffnen der Tür während des Gefrierprozesses.

Lagerung von eingefrorenen Lebensmitteln im Tiefkühlschrank

- Befolgen Sie die Anweisungen zur Aufbewahrung auf den Lebensmittelverpackungen. Gibt es keine, sollten Lebensmittel nicht länger als max. 3 Monate nach Kaufdatum eingefroren bleiben.
- Auf der Verpackung der industriell eingefrorenen Lebensmittel sind die Aufbewahrungszeiten und Lagertemperatur gekennzeichnet. Bei der Aufbewahrung und Verwendung beachten Sie die Anweisungen des Lebensmittelherstellers.
- Wählen Sie nur entsprechend verpackte Lebensmittel, die mit vollständigen Daten versehen und in den Gefrierschränken mit mind. -18°C gelagert sind.
- Wenn Sie tiefgefrorene Lebensmittel einkaufen, sollten Sie diese in geeigneten Behältern transportieren, um ein An- oder Auftauen zu vermeiden. Lagern Sie die Lebensmittel schnellstmöglich wieder ein.
- Kaufen Sie keine Lebensmittel mit Reifbelag, weil diese schon einige Male teilweise angetaut waren.
- Schützen Sie die Lebensmittel vor Ab- oder Antauen, da der Anstieg der Temperatur ihre Aufbewahrungszeit verkürzt und auch ihre Qualität verschlechtert.
- Teilweise oder vollständig aufgetaute Lebensmittel sind sofort zu verbrauchen. Durch Kälte werden die Lebensmittel konserviert, die Mikroorganismen werden aber nicht vernichtet. Sie reaktivieren sich beschleunigt und das Lebensmittel verdirbt schnell. Durch teilweises Auftauen wird der Nährwert der Lebensmittel gemindert, besonders der Nährwert von Obst und Gemüse und von fertigen Speisen.
- Ist die Verpackung beschädigt oder unnatürlich gewölbt, ist es wahrscheinlich, dass unsachgemäß gelagert wurde und das Lebensmittel wahrscheinlich verdorben ist.

Gerät vorbereiten

1. Reinigen Sie das Gerät und Zubehör vor dem ersten Gebrauch nach Anweisungen im Abschnitt **6 „Reinigung“**.
2. Trocknen Sie das Gerät und Zubehör anschließend gründlich ab.
3. Platzieren Sie die Zwischenablagen in gewünschter Höhe im Gerät.
4. Schließen Sie die Tür des Gerätes.
5. Schließen Sie das Gerät an eine geeignete Einzelsteckdose an.
6. Schalten Sie den Ein-/Ausschalter auf Position „I“, um das Gerät einzuschalten. Die rote Betriebs-Kontrollleuchte im Ein-/Ausschalter leuchtet auf.
7. Getränke und Speisen können nur dann eingelagert werden, wenn sich eine ausreichende Kühlleistung im Gerät eingestellt hat. Die Temperatur erscheint in der Digital-Anzeige.

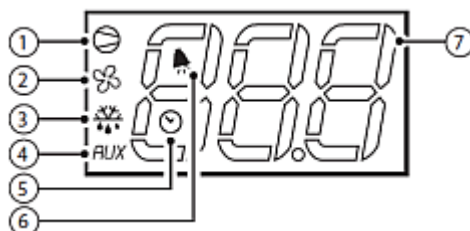
Funktionen der Bedienelemente und Anzeigen

Die Basis-Temperatureinstellungen sind werkseitig vorgenommen worden und entsprechen einer Betriebstemperatur in dem Gerät von ca. -18 °C bis -22 °C.

Bei Normalbetrieb wird in der Digital-Anzeige der eingestellte Wert des Temperaturfühlers angezeigt.

Die LED's in der Digitalanzeige zeigen den Aktivierungszustand der Funktionen an (Tabelle 1), während über die 3 Tasten einige Funktionen aktiviert/deaktiviert werden können (Tabelle 2).

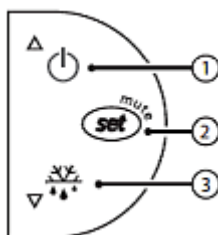
Anzeigen



	Zugeordnete Funktion	Normalbetrieb			Start-up
		EIN	AUS	Blinkend	
1	Kompressor	Ein	Aus	Angefordert	EIN
2	Lüfter	Ein	Aus	Angefordert	EIN
3	Abtauen	Ein	Aus	Aus	EIN
4	Hilfsausgang	Ausgang aktiv	Ausgang nicht aktiv	-	EIN
5	RTC-Uhr	RTC vorhanden, aktiviert (tEN=1) und mindestens 1 programmierter Zeitzyklus	RTC nicht vorhanden / nicht aktiviert (tEN=0) oder kein Zeitzyklus programmiert	-	EIN
6	Alarm	Aktiver Alarm	Kein aktiver Alarm	-	EIN
7	Ziffern-Anzeige	Bestehend aus 3 Anzeigestellen mit Komma und Intervall - 199...999. Siehe Parameter /4, /5, /6 für die Fühler-Messwert-Anzeige, Werte in °C/°F und Komma			

Tab. 1

Tastenfunktionen



Taste		Normaler Betrieb		Start-up	
		Einzelner Tastendruck	Kombinierter Tastendruck		
1	UP ON/OFF	– Länger als 3 Sek.: abwechselnde Anzeige des EIN/ AUS Zustandes	Zusammen gedrückt: Aktivierung/ Deaktivierung des Dauer- betriebes	-	
3	Down defrost	– Länger als 3 Sek.: Aktivierung/ Deaktivierung des Abtauens		Zusammen gedrückt: Aktivierung des Para- meter- RESET- Verfahrens	Für 1 Sek. gedrückt: Anzeige der Firmware- Version
2	Set mute	– 1 Sek.: Anzeige/Einstellung des Sollwertes – Länger als 3 Sek.: Zugriff auf Parame- terkonfiguration (Passwort 22 eingeben) – Abstellen des akustischen Alarms (Summer)	-		Für 1 Sek. gedrückt: RESET von EZY

Tab. 2

Einstellung Temperatur-Sollwert

1. Führen Sie zur Regelung oder Änderung des Sollwertes folgende Schritte durch:
 - drücken Sie die Taste  für eine Sekunde, der eingestellte Wert beginnt zu blinken;
 - drücken Sie die Taste  oder , um den Wert zu erhöhen oder zu vermindern;
 - bestätigen Sie den neuen Wert mit der Taste .

Automatisches Abtauen

Das Abtauen des Gerätes erfolgt automatisch.

Manuelles Abtauen

Zusätzlich zum automatischen Abtauen kann ein manuelles Abtauen aktiviert werden:

- DE**
1. Drücken Sie die Taste  länger als 3 Sekunden.

Das manuelle Abtauen wird eingeleitet.

HINWEIS!

Sollten weitere Einstellungen oder Parameteränderungen gewünscht sein, kontaktieren Sie den Kundendienst.

Gerät ausschalten

1. Wenn das Gerät nicht mehr benutzt wird, schalten Sie den Ein-/Ausschalter auf Position „O“ (AUS).
2. Trennen Sie das Gerät von der Stromversorgung (Netzstecker ziehen!).

6 Reinigung und Wartung

Der Betreiber muss dafür sorgen, dass das Gerät und dessen Sicherheitseinrichtungen im funktionsgerechten Zustand gehalten werden. Regel- und sicherheitstechnische Einrichtungen müssen auf ihre Wirksamkeit geprüft werden.

Wartungs-, Reinigungs- und Reparaturarbeiten dürfen nur von entsprechend fachlich ausgebildetem Personal durchgeführt werden.

Ist die Demontage von Sicherheitseinrichtungen beim Warten, Reinigen und Reparieren erforderlich, diese unmittelbar nach Abschluss der Arbeiten wieder anbringen und auf Funktion prüfen.

Sämtliche Wartungs- und Reinigungsarbeiten gemäß Bedienungsanleitung in den beschriebenen Zeitintervallen durchführen.

6.1 Sicherheitshinweise zur Reinigung

- Trennen Sie das Gerät vor der Reinigung von der Stromversorgung.
- Lassen Sie das Gerät vollständig abkühlen.
- Achten Sie darauf, dass kein Wasser in das Gerät eindringt. Tauchen Sie das Gerät zum Reinigen nicht in Wasser oder andere Flüssigkeiten. Verwenden Sie keinen Druckwasserstrahl, um das Gerät zu reinigen.
- Verwenden Sie keine spitzen oder metallischen Gegenstände (Messer, Gabel etc.) um das Gerät zu reinigen. Diese Gegenstände können das Gerät beschädigen und bei Kontakt mit stromführenden Teilen zu einem Stromschlag führen.
- Verwenden Sie zum Reinigen keine Scheuermittel, lösemittelhaltigen oder ätzende Reinigungsmittel. Diese können die Oberfläche beschädigen.

DE

6.2 Reinigung

1. Reinigen Sie das Gerät regelmäßig.
2. Nehmen Sie alle Gegenstände aus dem Gerät heraus und lagern Sie diese in der Zwischenzeit in einem kühlen Raum.
3. Nehmen Sie die Zwischenablagen aus dem Gerät heraus.
4. Reinigen Sie die Zwischenablagen mit einem milden Reinigungsmittel und einem weichen Tuch oder Schwamm und warmem Wasser.
5. Spülen Sie die Zwischenablagen mit klarem Wasser nach und trocknen Sie sie mit einem weichen Tuch ab.

HINWEIS!

Verwenden Sie niemals heißes Wasser für die Reinigung des Gerätes.

6. Wischen Sie die Innenflächen und Außenflächen des Gerätes mit einem weichen, feuchten Tuch gründlich ab. Verwenden Sie bei Bedarf ein mildes Reinigungsmittel.
7. Wischen Sie die gereinigten Flächen mit einem in klarem Wasser angefeuchteten Tuch ab.
8. Trocknen Sie anschließend alle gereinigten Flächen gründlich ab.
9. Wischen Sie das Innere des Gerätes regelmäßig (einmal im Monat) mit einem für Lebensmittelbereich geeignetem Desinfektionsreiniger aus.
10. Reinigen Sie die Tür des Gerätes und die Türdichtung regelmäßig mit einem weichen, feuchten Tuch und mildem Reinigungsmittel. Trocknen Sie die Tür und die Türdichtung anschließend gründlich ab.
11. Lassen Sie die Tür nach der Reinigung offen, damit das Gerät vollständig trocknen kann.
12. Sollten Sie Ihr Gerät für längere Zeit außer Betrieb setzen, reinigen Sie es wie oben beschrieben. Lassen Sie das Gerät offenstehen, um Geruchsbildung im Inneren zu vermeiden.

6.3 Wartung

DE

Folgende Operationen sollten regelmäßig von qualifiziertem Fachpersonal ausgeführt werden:

- Kondensator mit geeignetem Werkzeug (Staubsauger oder einer weichen Bürste) reinigen;
- elektrische Anschlüsse überprüfen;
- Thermostat und Sensor überprüfen;
- Türen und Türdichtungen überprüfen.

7 Mögliche Funktionsstörungen

Die folgende Tabelle enthält Beschreibungen von möglichen Ursachen und Maßnahmen zur Behebung von Funktionsstörungen oder Fehler beim Betrieb des Gerätes. Arbeiten dürfen nur von entsprechend ausgebildetem Fachpersonal durchgeführt werden.

Wenn sich die Funktionsstörungen nicht beheben lassen, kontaktieren Sie den Kundendienst. Geben Sie unbedingt die Artikel-Nummer, die Modell-Bezeichnung und die Serien-Nummer an. Diese Angaben finden Sie auf dem Typenschild des Gerätes.

Fehler	Mögliche Ursache	Behebung
Keine Funktion	Netzstecker nicht richtig eingesteckt	Netzstecker ziehen und richtig einstecken
	Sicherung der Stromversorgung defekt	Sicherung kontrollieren, Gerät an anderer Steckdose testen
	Stromausfall	Stromversorgung prüfen
Temperatur im Gerät ist zu hoch/ zu niedrig	Kondensator wird durch Staub blockiert	Kundendienst kontaktieren
	Verdampfer vereist	Gerät abtauen
	Direktes Sonnenlicht oder Wärmequellen in der Nähe	Gerät von den Wärmequellen entfernen
	Schlechte Luftzirkulation um das Gerät	Für ausreichenden Abstand zu Wänden oder anderen Gegenständen sorgen
	Umgebungstemperatur zu hoch	Gerät an einem geeigneten Ort aufstellen
	Tür nicht vollständig geschlossen oder Türöffnungszeit zu lange	Tür vollständig schließen, Türöffnungszeiten möglichst gering halten
	Türdichtungstreifen beschädigt oder verformt	Kundendienst kontaktieren

Fehler	Mögliche Ursache	Behebung
Temperatur im Gerät ist zu hoch/ zu niedrig	Abstand zwischen den Gegenständen im Gerät zu gering	Ausreichenden Abstand zwischen den gelagerten Gegenständen einhalten
	Gerät ist überlastet	Menge der gelagerten Gegenstände reduzieren
	Temperaturregler falsch eingestellt	Temperaturregler korrekt einstellen
Der Lärmpegel des Gerätes steigt an	Gerät steht nicht auf einer ebenen Fläche	Gerät auf einer ebenen Fläche aufstellen
	Lose Muttern/Schrauben	Muttern/Schrauben festziehen
	Gerät berührt Wände oder andere Gegenstände	Für ausreichenden Abstand zu Wänden oder anderen Gegenständen sorgen
	Gegenstände im Gerät berühren sich gegenseitig	Ausreichenden Abstand zwischen den Gegenständen einhalten

DE

Alarmer und Meldungen

Im Alarmfall blinkt in der Digital-Anzeige die entsprechende Alarmmeldung abwechselnd zur Temperatur; eventuell werden auch der Summer und das Alarmrelais aktiviert (falls vorhanden).

Alle Alarmer werden automatisch zurückgestellt (d.h. die Alarmmeldung stoppt, sobald die Alarmursache nicht mehr besteht; nur der Alarm "CHT" ist manuell zurückzustellen (durch Ausschalten und Wiedereinschalten des Gerätes mittels der Taste  oder Trennen von der Stromversorgung).

Durch Drücken der Taste  wird der Summer abgestellt, während der angezeigte Alarmcode und das Alarmrelais erst dann deaktiviert werden, sobald die Alarmursache nicht mehr besteht. Die vorgesehenen Alarmcodes sind in der nachstehenden Tabelle 3 aufgelistet.

Alarm-Code	Summer und Alarmrelais	LED	Beschreibung	RESET
E0	Aktiv	EIN	Fehler des Fühlers 1= Regelung	Automatisch
E1	Nicht aktiv	EIN	Fehler des Fühlers 2= Abtauen	Automatisch

Mögliche Funktionsstörungen

E2	Nicht aktiv	EIN	Fehler des Fühlers 3= Kondensator / Produkt	Automatisch
IA	Aktiv	EIN	Externer Alarm	Automatisch
dOr	Aktiv	EIN	Alarm für Tür offen	Automatisch
LO	Aktiv	EIN	Alarm für niedrige Temperatur	Automatisch
HI	Aktiv	EIN	Alarm für hohe Temperatur	Automatisch
EE	Nicht aktiv	EIN	Geräteparameterfehler	Nicht möglich
EF	Nicht aktiv	EIN	Betriebsparameterfehler	Manuell
Ed	Nicht aktiv	EIN	Abtauende wegen Time-out	Beim ersten, korrekt beendetem Abtauen
dF	Nicht aktiv	EIN	Abtauen wird ausgeführt	Automatisch
cht	Nicht aktiv	EIN	Voralarm für Kondensator verschmutzt	Automatisch
CHt	Aktiv	EIN	Alarm für Kondensator verschmutzt	Manuell
EtC	Nicht aktiv	EIN	Uhrenalarm	Durch Einstellung der Uhr

Tab. 3

8 Entsorgung

Elektrogeräte



Elektrogeräte sind mit diesem Symbol gekennzeichnet.
Elektrogeräte müssen fachgerecht und umweltgerecht verwertet und entsorgt werden.

Elektrogeräte dürfen nicht in den Hausmüll.

Trennen Sie das Gerät von der Stromversorgung und entfernen Sie das Anschlusskabel vom Gerät.

Geben Sie Elektrogeräte bei den dafür vorgesehenen Sammelstellen ab.

Kühlmittel

Das Treibmittel innerhalb des Gerätes ist brennbar. Die Entsorgung von diesem feuergefährlichen Material muss in Übereinstimmung mit nationalen Bestimmungen erfolgen.